



Sitzungsvorlage 350/208/2021

Amt/Abteilung: Umweltamt Datum: 17.12.2021	Aktenzeichen: 67.21.03		
An:	Datum der Beratung	Zuständigkeit	Abstimmungsergeb.
Stadtvorstand	10.01.2022	Vorberatung N	
Hauptausschuss	18.01.2022	Entscheidung Ö	

Betreff:

Vergabe von Bauersatzpflanzungen im Frühjahr 2022 in Landau in der Pfalz sowie der damit verbundenen Fertigstellungs- und Entwicklungspflege

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss stimmt der Vergabe von Ersatzpflanzungen von Bäumen im Frühjahr 2022 in Landau in der Pfalz sowie der damit verbundenen Fertigstellungs- und Entwicklungspflege an die Firma Grün GbR, Wörth-Schaidt, mit einer Auftragssumme in Höhe von 253.060,37 Euro zu. Dazu werden die Haushaltsmittel im Vorgriff auf die Genehmigung des Haushalts 2022 bereitgestellt.

Begründung:

In Parkanlagen, entlang von Straßen, auf Spielplätzen, Ausgleichsflächen, Friedhöfen, sonstigen Grünflächen sowie in der freien Landschaft in Landau in der Pfalz müssen im Frühjahr 2022 insgesamt 156 Bäume nachgepflanzt werden. Bei den Pflanzungen handelt es sich um Ersatz für Bäume, die ausgefallen sind. Für die Ersatzpflanzungen werden, sofern erforderlich, zum bisherigen Bestand abweichende Baumarten verwendet, welche mit den extremen Standortbedingungen besser zurechtkommen.

Die Leistungen der Gehölzlieferung, Pflanzung und dreijährigen Pflege wurden beschränkt ausgeschrieben. Es wurden sieben Firmen aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Zum Submissionstermin am 14.12.2021 lagen drei Angebote vor. Die formelle Prüfung ergab, dass der Bieter Nr. 3 mit dem drittgünstigsten Angebot ausgeschlossen werden musste. Somit verbleiben folgende Bieter mit folgendem Ergebnis in der Wertung:

Bieter	Nr.2 Firma Grün GbR	Nr. 1 N.N.
Netto	212.655,77 €	219.046,84 €
19 % MwSt	40.404,60 €	41.618,90 €
Brutto	253.060,37 €	260.665,74 €

Günstigster Anbieter ist die Firma Grün GbR aus Wörth-Schaidt mit einem Bruttopreis von 253.060,37 Euro. Die Kostenberechnung lag bei 237.927,77 Euro. Somit liegt das mindestfordernde Angebot 6 % über der Kostenberechnung. Die fachtechnische

Prüfung hat ergeben, dass das mindestfordernde Angebot als wirtschaftlich und auskömmlich zu werten ist. Daher soll der Auftrag an die Firma Grün GbR mit einer Auftragssumme in Höhe von 253.060,37 Euro brutto erteilt werden.

Die Pflanzarbeiten sollen ab Ende Januar 2022 ausgeführt und innerhalb der Pflanzzeit bis Ende April abgeschlossen werden. Die Fertigstellungs- und Entwicklungspflege wird bis Ende November 2024 andauern.

Die Ersatzpflanzungen basieren größtenteils auf rechtlichen Verpflichtungen, z.B. auf Grundlage der Baumschutzsatzung und von Festsetzungen in Bebauungsplänen. Der Auftrag muss zeitnah vergeben werden, damit die Ersatzpflanzungen innerhalb der Pflanzzeit im Frühjahr erfolgen können. Daher ist der Tatbestand des § 99 GemO zur vorläufigen Haushaltsführung gegeben, so dass die Haushaltsmittel im Vorgriff auf den Haushalt 2022 bereitgestellt werden sollen.

Finanzielle Auswirkung:

Produktkonto: 5410.52334, 5420.52334, 5430.52334, 5510.5231, 36604.5231,

55411.5231, 1142, 5530, 4240

Haushaltsjahr: 2022 – 2024

Betrag: 253.060,37 Euro (Die Mittel sind in der Anmeldung zum Ergebnishaushalt für die jeweiligen Jahre 2022-2024 berücksichtigt.)

Über- oder außerplanmäßige Ausgaben: Nein

Mittelbedarf ist über die genehmigten Haushaltsansätze gedeckt: Ja ☐ / Nein ☒

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Die Nachhaltigkeitseinschätzung ist in der Anlage beigefügt: Ja ☐ / Nein ☒

Begründung: Beschluss über Arbeitsvergaben (Zuschlagsbeschluss)

Anlagen: -

Beteiligtes Amt/Ämter:

Amt für Schulen, Kultur und Sport

Dezernat II - BGM

Dezernat III - hauptamtlicher BGO

Finanzverwaltung/Wirtschaftsförderung

Stadtbauamt

Schlusszeichnung:
